



HEIMAT-
PFLEGE UND
HEIMAT-
KUNDE

ERZIEHUNG,
VOLKS- UND
BERUFS-
BILDUNG

SPORT

STADT-
BIBLIOTHEK

KUNST UND
KULTUR



Projekte von uns für uns alle

Geschäftsbericht 2025

INHALT

- 3 Was ist eigentlich die
Bürgerstiftung Schleiden?
- 4 Neue Gremienbesetzung
- 6 10 Jahre Bürgerstiftung
- 9 Eigene Projekte
- 11 Geförderte Projekte
- 18 Stadtbibliothek Schleiden
- 23 Kooperationspartner
- 28 Mittelfreigabe 2025
- 29 Stiftungsstruktur
- 30 Bewerbungsverfahren
- 32 Spenden und Stiften
- 33 Spenden 2025
- 35 Spendenformular



Die Bürgerstiftung Schleiden: „Von Bürgern für Bürger“

Kunst und Kultur · Heimatpflege und Heimatkunde
Sport · Erziehung, Volks- und Berufsbildung
Stadtbibliothek

Die Bürgerstiftung Schleiden ist eine selbstständige, gemeinnützige, nicht kirchliche, mildtätige Stiftung bürgerlichen Rechts mit Sitz in Schleiden und wurde am 16. September 2015 von der Bezirksregierung Köln als rechtsfähig anerkannt.

Organisatorisch besteht die Bürgerstiftung aus dem Stiftungsvorstand, dem Kuratorium, dem Rechnungsprüfungs-

ausschuss und der Geschäftsstelle. Der Stiftungsvorstand besteht aus dem Bürgermeister der Stadt Schleiden (Vorstandsvorsitzender) und dem Ersten Beigeordneten (Stellv. Vorstandsvorsitzender und Geschäftsführer) sowie einem Beisitzer. Das Kuratorium entscheidet u.a. über die vom Stiftungsvorstand vorgeschlagene Verwendung der verfügbaren Mittel der Stiftung. Das Stammkapital der Stiftung beträgt

50.000 Euro. Zur Erfüllung der Stiftungszwecke geben die Grundstückseigentümer des Bürgerwindparks Schleiden aus den Pachteinnahmen jährlich einen Anteil in Höhe von 90.000 Euro an die Bürgerstiftung. Dieser Betrag ist bis zum 31.12.2034 gesichert.

Weiterhin wird die Stiftung durch Spenden gestützt, so dass der Weg für eine aktive, finanzstarke Stiftung gegeben ist.

Wir verbessern und fördern unsere Stadt

Zweck der Bürgerstiftung ist die nachhaltige Entwicklung und Förderung der **Kunst und Kultur**, der **Heimatpflege und Heimatkunde**, des **Sports**, der **Erziehung, Volks- und Berufsbildung** und der **Stadtbibliothek** in unserer Stadt Schleiden.

Mit unseren eigenen Aktivitäten und unseren erteilten Förderungen wollen wir uns im Bewusstsein unserer Bevölkerung etablieren. Wir möchten die Wertschätzung des gesellschaftlichen Engagements im Rahmen unserer Stiftungszwecke verbessern und mit Hilfe unserer initiierten und geförderten Projekte und Maßnahmen unsere Bürgerinnen und Bürger motivieren, sich ehrenamtlich für unsere Stiftungszwe-

cke nachhaltig zu begeistern. Offenheit und Transparenz, Gemeinnützigkeit sowie politische und konfessionelle Unabhängigkeit sind die elementaren Säulen unserer Bürgerstiftung.

Nach ihrem Selbstverständnis tritt unsere Bürgerstiftung weder in Konkurrenz zu Staat, Land und Kommune auf, noch strebt sie an, Pflichtaufgaben aus dem

Bereich der staatlichen und kommunalen Verantwortung zu übernehmen.

Unsere Arbeit verfolgt das Ziel, alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt zu ermutigen, sich aktiv für die Verbesserung und Entwicklung unserer Stiftungszwecke einzusetzen und als Stifter und Spender unserer Bürgerstiftung aufzutreten.

Kontakt

Bürgerstiftung Schleiden
Geschäftsführung · Marcel Wolter
Blankenheimer Straße 2 · 53937 Schleiden · Telefon 02445 89-100
buergerstiftung@schleiden.de · www.buergerstiftung-schleiden.de



Gremienbesetzung 2025 - 2030

Mit der diesjährigen Kommunalwahl am 14. September 2025 endete auch die Legislaturperiode der Besetzung der Gremien der Bürgerstiftung Schleiden. Im Rahmen der konstituierenden Sitzung am 4. November wurden diese durch den Schleidener Stadtrat gemäß Stiftungssatzung für die nächsten fünf Jahre neu gewählt.

Kuratorium

In den vergangenen fünf Jahren hat sich eine sehr konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit entwickelt, insbesondere auch deswegen, weil jedes Mitglied einen der Stiftungszwecke mit Fachkompetenz abdeckt. Aus diesem Grund wurde daher seitens des Stiftungsvorstandes die Mitwirkung im Kuratorium für eine weitere Amtszeit abgefragt. Dies wurde von allen Kuratoriumsmitgliedern bestätigt. Lediglich

bei den Stellvertretern hat die Nachfrage ergeben, dass zwei Stellvertretungen neu besetzt werden mussten. Auch hier wurden Nachfolger mit Fachkompetenz gefunden.

Am 22. Dezember 2025 wurde Jessica Rau zur Kuratoriumsvorsitzenden und Bernd Kehren zum stellvertretenden Kuratoriumsvorsitzenden gewählt.

Rechnungsprüfungsausschuss

Zur Besetzung des Rechnungsprüfungsausschusses wurde seitens der Ratsfraktionen in der konstituierenden Sitzung

am 4. November 2025 ein einheitlicher Wahlvorschlag vorgelegt, der einstimmig beschlossen wurde.

Mitglieder

Martina Mensching
Hans Georg Hermanns
Carsten Christians
Markus Herbrand
Petra Freche

Stellvertreter/innen

Daniel Weilert
Tino Hoffert
Gerd Breuer
Daniel Groß
Klaus Mertens

Stiftungsvorstand

Der Stiftungsvorstand setzt sich zusammen aus dem Vorstandsvorsitzenden Ingo Pfenning, dem stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden Marcel Wolter und Christoph

Kammers als Beisitzer. Kammers wurde einstimmig in seinem Amt bestätigt und wird weitere fünf Jahre als Beisitzer im Stiftungsvorstand mitwirken.

Stiftungszweck Kultur



Kuratoriumsmitglied
Klaus Ranglack



Gebundene Stellvertreterin
Kristin Siegel

Kuratorium 2025-2030

Stiftungszweck Kunst



Kuratoriumsmitglied
Eva-Maria Hermanns



Gebundener Stellvertreter
Lothar Braunsch

Stiftungszweck Heimatpflege und Heimatkunde



Kuratoriumsmitglied
Bernd Kehren



Gebundener Stellvertreter
Franz-Albert Heinen

Stiftungszweck Sport



Kuratoriumsmitglied
Jessica Rau



Gebundener Stellvertreter
Wilfried Ronig

Stiftungszweck Erziehung



Kuratoriumsmitglied
Martina Hilger-Mommer



Gebundene Stellvertreterin
Dorothea Gehlen

Stiftungszweck Volks- und Berufsbildung



Kuratoriumsmitglied
Arnd Victor



Stellvertreterin
Astrid Glesmann

Stiftungszweck Stadtbibliothek



Kuratoriumsmitglied
Andreas Härter



Gebundener Stellvertreter
Klaus Stüber

Seit zehn Jahren „von Bürgern für Bürger“ tätig



Im September bereicherte die Bürgerstiftung Schleiden seit zehn Jahren das gesellschaftliche Leben im Schleidener Stadtgebiet – sei es durch die Förderungen an gemeinnützige Vereine und Institutionen, eigene Projekte oder Kooperationen. Der Geschäftsführer der Bürgerstiftung Schleiden, Marcel Wolter lässt die letzten zehn Jahre im nachfolgenden Interview Revue passieren.

Wie ist eigentlich die Idee zur Gründung der Bürgerstiftung Schleiden entstanden?

Der Ursprung der Idee liegt im Bürgerwindpark Schleiden, der zwischen Scheuren, Ettelscheid und Dreiborn liegt. Damals wollten über 40 Grundstückseigentümer gemeinsam mit der Stadt Schleiden das Projekt umsetzen. Dabei wurde ein besonderer Fokus darauf gelegt, die Akzeptanz, für die oftmals kontrovers diskutierte Windkraft, in der Bevölkerung zu erhöhen. Darum entschieden die Eigentümer, über 25 Jahre hinweg, einen Betrag von 90.000 Euro für gemeinnützige Zwecke zu spenden und darüber hinaus zusätzliche 30.000 Euro an die umliegenden Ortschaften zur Förderung der örtlichen Infrastruktur zu geben.

Warum wurde dafür eine Stiftung gegründet?

Zum damaligen Zeitpunkt befand sich die Stadt Schleiden in einer angespannten Finanzlage, so dass die Befürchtung im Raum stand, dass die 90.000 Euro im allgemeinen städtischen Haushalt untergehen. Dies wäre auch im Falle eines Haushaltssicherungskonzeptes so gewesen. Mit der Gründung der Bürgerstiftung wurde sichergestellt, dass das Geld gemeinnützig verwendet wird und direkt sowie langfristig bei den Bürgerinnen und Bürgern ankommt.

Welche Ziele verfolgt die Stiftung?

Die Bürgerstiftung deckt ein breites Spektrum ab. So werden Kunst und Kultur, Sport, Erziehung, Volks- und Berufsbildung, Heimatpflege und Hei-

matkunde gefördert. Dazu können gemeinnützige Vereine und Institutionen Anträge an die Bürgerstiftung stellen. Wir freuen uns über jede gute Projektidee.

Auch die Stadtbibliothek Schleiden, die vorher von einem Verein betrieben wurde, wird seit dem 01.01.2018 von der Bürgerstiftung getragen.

Wie ist die Stiftung organisiert?

Der Stiftungsvorstand besteht aus dem Bürgermeister Ingo Pfenning, einem Beisitzer, Christoph Kammers und mir als Erster Beigeordneter. Die laufenden Geschäfte führe ich als Geschäftsführer. Das Herzstück der Stiftung ist jedoch das Kuratorium. Es besteht aus engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die vom Stadtrat zu Beginn jeder Legislaturperiode gewählt werden. Sie entscheiden beispielsweise über Förderungen, Projekte und den Haushalt und bringen Ideen für Projekte ein.

Neben vier Mitarbeiterinnen in der Stadtbibliothek sind weitere fünf Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle tätig, in der jeder seinen Schwerpunkt hat. Die Geschäftsstelle kümmert sich um die Buchhaltung, Kassenführung, Öffentlichkeitsarbeit und Projektorganisation. Dank klarer Strukturen und großem Einsatz und Engagement gelingt es uns, jedes Jahr eine Vielzahl von Projekten umzusetzen.

Wie bewerten Sie die Entwicklung der letzten zehn Jahre mit Blick auf das Antrags- bzw. Fördervolumen?

Zu Beginn haben wir sehr viele Förderanträge von Vereinen erhalten, von

denen leider auch einige wegen nicht erfüllter Stiftungszwecke oder Förderkriterien abgelehnt werden mussten. Deswegen, aber auch wegen Veränderungen in den Vereinsstrukturen nach den Pandemie Jahren und der Flutkatastrophe sind die Anträge rückläufig, so dass wir vermehrt eigene Projekte durchführen.

An alle Antragsteller deswegen hier auch nochmal die Bitte, schon vor der Antragstellung mit der Geschäftsstelle Kontakt aufzunehmen, um das geplante Projekt zu besprechen und die Förderfähigkeit auszuloten. Mitunter ist die Antragstellung nämlich aufgrund der Vorgaben des Stiftungsrechtes auch etwas kompliziert. Wir sind für jede Projektidee, die an uns herangetragen wird, dankbar und unterstützen, wo wir können.

Wissen Sie, wie viele Gelder ausgeschüttet beziehungsweise in Projekte investiert wurden?

Trotz rückläufiger Anträge können wir in den vergangenen zehn Jahren auf eine beträchtliche Fördersumme an gemeinnützige Vereine und Institutionen in Höhe von rund 334.000 Euro zurückblicken. Hinzu kommen rund 230.000 Euro für eigene Projekte. Das macht in Summe etwas mehr als eine halbe Million Euro, die den Bürgerinnen und Bürgern im Schleidener Stadtgebiet in den verschiedensten Bereichen direkt zugutekommen.

Hinzu kommen noch die Kooperationen, die die Bürgerstiftung mit einigen Vereinen getroffen hat. Das macht nochmal jährlich 22.400 Euro aus, sowie

der Betrieb der Stadtbibliothek. In der Gesamtbetrachtung wurden 38 Prozent der Gelder für den Bereich Erziehung, Volks- und Berufsbildung bereitgestellt, gefolgt vom Bereich Kunst und Kultur mit 23 Prozent. Jeweils 19 Prozent der Gelder flossen in die Bereiche Sport sowie Heimatpflege und Heimatkunde.

Anzumerken ist noch, dass wir im Bereich der eigenen Projekte in den letzten zehn Jahren kein eigenes Projekt im Stiftungszweck Sport realisiert haben. Es wird also höchste Zeit...

Was ist genau mit Kooperationen gemeint?

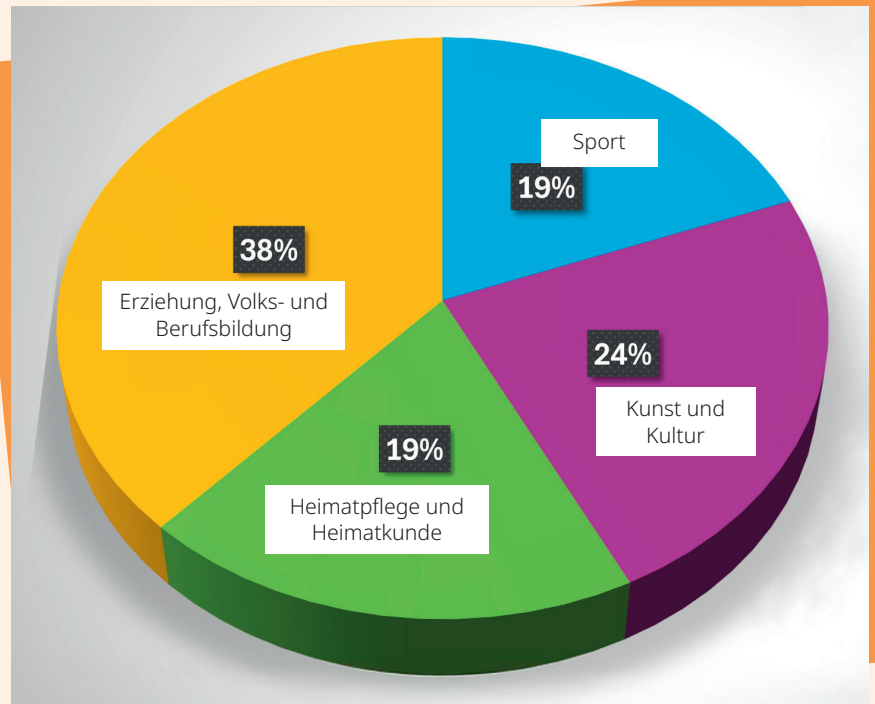
Die Bürgerstiftung Schleiden strebt im kommenden Jahr 14 Kooperationen mit verschiedenen gemeinnützigen Vereinen an. Die Vereine erhalten über einen Zeitraum von vier Jahren einen festen Betrag von der Bürgerstiftung Schleiden. Die Vereine verpflichten sich im Rahmen dieser Vereinbarung, Angebote zu schaffen, die einen Mehrwert für die Bevölkerung bieten.

Welche Kooperationen hat die Bürgerstiftung ins Auge gefasst?

Im Einzelnen sind es bestehende Kooperationen mit Theaterfreunde Schleidener Tal, Förderverein Maler der Eifel, Schwimm- u. Sportverein Vogelsang, Geschichtsforum Schleiden, Bürgerbad Gemünd, Kolosseum Gemünd sowie neue Kooperationspartner, insbesondere die gemeinnützigen Musikvereine: Bergmusikanten Ettelscheid, Musikverein Concordia Dreiborn, Musikverein Eifelklänge Herhahn-Morsbach, Musikverein Schönesseifen, Spielmannszug Dreiborn, Tambourcorps Eifelgold Herhahn-Morsbach, Tambourcorps Oberhausen.

An welche Projekte erinnern Sie sich gerne zurück bzw. waren für Sie besonders?

Erst einmal möchte ich herausstellen, dass es viele Projekte, seien es die eigenen oder auch die geförderten Projekte, ohne das große Engagement der Ver-



eine und der Bürgerstiftung so wahrscheinlich nie gegeben hätte.

Für mich war unser erstes eigenes Projekt, die Generationsbrücke ein sehr gutes, aber auch emotionales Projekt. Bei diesem Projekt wurden Kooperationen zwischen Kindertagesstätten sowie Grundschulen und Seniorenheimen mit jeweils 12 Teilnehmern gebildet. Innerhalb der Gruppen, immer sechs Kinder und sechs Senioren haben sich feste „Paare“ zwischen „Jung und Alt“ gebildet, die an den monatlichen Begegnungstagen gemeinsam malen, spielen und singen. Als „Erkennungszeichen“ tragen die „Paare“ die gleichen Sticker, z.B. mit einem Hund als Bild. Ich habe die Begegnungstage das ein oder andere Mal besucht und miterlebt, dass es auch dazu gehört, einen Todesfall innerhalb der Gruppe zu verarbeiten.

Besonders hervorheben möchte ich auch das von der Bürgerstiftung Schleiden herausgegebene 50 Jahr-Buch über die Stadtgeschichte Schleidens. Das Werk, geschrieben von FA Heinen sollte eigentlich kein so dicker Schinken werden, doch die Pandemie sowie die Flutkatastrophe machten eine Überarbeitung notwendig, so dass ein 680-seitiges und 3,5 Kilogramm schweres Buch dabei herauskam – mit einem Sonderteil

zur Katastrophe. Die Auflage von 1.600 Stück ist bis auf wenige Restexemplare in der Stadtbibliothek ausverkauft.

Ich könnte noch unzählige Projekte aufzählen, sicher ist aber, dass jedes noch so kleine Projekt dazu beiträgt, unsere Heimat lebens- und liebenswerter zu machen.

Werfen Sie abschließend noch einen Blick in die Zukunft!

Wir haben noch einige interessante Projekte in Arbeit und in der Planung. Vor kurzem haben wir einen Bildband zur Flutkatastrophe herausgegeben, der im November erschienen ist. Hintergrund hierfür war die große Nachfrage an Bildmaterial im Rahmen der Bilderausstellung zur Flutkatastrophe im KunstForumEifel in Gemünd, ebenfalls von uns realisiert.

Weiterhin ist ein Rock- und Popfestival in Schleiden in der neuen Sleidanushalle in Planung. Seien Sie also gespannt, was Sie in den kommenden Jahren von der Bürgerstiftung Schleiden erwartet.

„Geburtstagsparty“ im Gemünder Kurhaus gefeiert

Mit der Coverband „Alex im Westerland“ und Songs der „Toten Hosen“ und „Die Ärzte“ feierte die Bürgerstiftung Schleiden am 4. Oktober im ausverkauften Kursaal ihr 10-jähriges Bestehen - Auftakt für ein jährlich stattfindendes Rock- und Popfestival.



Die Coverband „Alex im Westerland“ begeisterte zum 10-jährigen Jubiläum der Bürgerstiftung Schleiden rund 450 Besucher im Gemünder Kurhaus.

Zum 10. Geburtstag der Bürgerstiftung Schleiden wurde es laut: Mit energiegeladenen Songs der Kultbands „Die Ärzte“ und „Die Toten Hosen“ sorgte die Coverband Alex im Westerland für ausgelassene Stimmung im ausverkauften Kursaal in Gemünd.

Die Band aus Frankfurt reiste von einem Auftritt am Vorabend in Ostdeutschland in Gemünd an. Mit ihrem Repertoire aus deutscher Rockmusik traf sie genau den Nerv des Publikums – Musik, mit der viele der anwesenden Gäste groß geworden sind.

Rund 450 Besucherinnen und Besucher feierten bei bester Atmosphäre, sangen mit und tanzten vor der Bühne. Die Eintrittskarten waren zu einem Sonder-

preis von fünf Euro erhältlich, inklusive Brezel und einem Getränk nach Wahl. Das Angebot kam hervorragend in der Bevölkerung an – bereits drei Monate vor dem Konzert war die Veranstaltung ausverkauft.

Das Konzert war nicht nur ein Dankeschön an unsere Bürgerinnen und Bürger. Es sollte zugleich auch der Startschuss für ein neues Veranstaltungsformat der Bürgerstiftung sein: „Dieses Geburtstagskonzert soll der Auftakt zu einem jährlichen Rock- und Popfestival sein“, so der Geschäftsführer der Bürgerstiftung Schleiden, Marcel Wolter.

Geplant sei, künftig auch Nachwuchsbands aus der Region einzubeziehen. „Zwei Schüler- oder Jugendbands sollen

jeweils vor dem Hauptact auftreten. Wir möchten damit jungen Talenten eine Bühne geben“, so Wolter abschließend. Das Jubiläumskonzert war somit nicht nur ein musikalischer Höhepunkt, sondern auch ein gelungener Auftakt für das künftig geplante Veranstaltungsformat der Bürgerstiftung.



Bildband zur Flutkatastrophe im Stadtgebiet Schleiden erschienen

Unter dem Titel „Bilder aus dem Flutgebiet - Die Jahrhundert-Katastrophe in der Stadt Schleiden“ hat die Bürgerstiftung Schleiden Ende November 2025 einen 280-seitigen Bildband herausgegeben.

Etwas mehr als vier Jahre ist die Hochwasser-Katastrophe nun her, die die Tallage des Stadtgebietes von Oberhausen bis Gemünd überflutete. Dieses Ereignis hat tiefe Spuren hinterlassen. Umso wichtiger ist, das Geschehen zu dokumentieren und so die Erinnerung für zukünftige Generationen zu bewahren.

Dazu hatte die Bürgerstiftung Schleiden mehrfach die Bevölkerung aufgerufen, Bildmaterial einzusenden: für das Buch zur 50-jährigen Geschichte der Stadt Schleiden, zur Flut-Bilderausstellung im KunstForumEifel in Gemünd und zuletzt für die Erstellung eines neuen Bildbandes. Den Aufrufen sind viele Bürgerinnen und Bürger gefolgt und haben damit das vorhandene Bildmaterial der Bürgerstiftung nochmals deutlich

aufgestockt. Darüber hinaus wurden gezielte Bildanfragen an verschiedene Institutionen gerichtet. Gesammelt wurde ein großes Portfolio an Bildern, die in einen 280-seitigen Bildband Eingang gefunden haben. Die Realisierung des Buchs im Auftrag der Bürgerstiftung übernahmen Franz-Albert Heinen aus Schleiden und Kerstin Wielspütz aus Gemünd.

Der Bildband wurde am 21. November 2025, mit geladenen Gästen und zahlreichen Besucherinnen und Besuchern in der Stadtbibliothek Schleiden der Öffentlichkeit vorgestellt, musikalisch begleitet von „Meadow Connection“.

Das Buch dokumentiert das Geschehen in der Flutnacht im Juli 2021 und zeigt exemplarisch die Folgen auf. Das



Verkaufsstellen

Das 280-seitige Hardcover-Buch zum Preis von 12,50 Euro ist an folgenden Verkaufsstellen erhältlich:

- **Tourist Information, Gemünd (nur Barzahlung)**
(November bis März: Montag bis Samstag 10 – 14 Uhr)
- **Stadtbibliothek Schleiden (Bar- und Kartenzahlung)**
(Montag und Donnerstag 9 – 14 Uhr, Dienstag 15 – 18 Uhr, Freitag 14 – 17 Uhr)
- **Rathaus Schleiden, Hauptgebäude, Büro A1.110 (nur Barzahlung)**
(Montag bis Freitag 9 – 12 Uhr und Donnerstag 14 – 17 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung unter 02445 89-113)
- **Café Kupp, Dreiborn (nur Barzahlung)**
(täglich 9 – 18 Uhr, außer Dienstag)

Werk zeigt nach kurzem Einleitungstext mit mehreren hundert Bildern das Flutgebiet während der Katastrophe und in der unmittelbaren Zeit danach. Straff zusammengefasst präsentiert ein kurzer Bildanhang das Leben im Katastrophenbereich, die Müllberge, die überwältigende Hilfe, die den Opfern an Urft und Olef zuteil wurde und den Start auf dem Weg zurück zur Normalität.



Bücherfreunde aufgepasst!

In Schleiden und Gemünd laden die öffentlichen Bücherschränke zum Stöbern und Entdecken ein.

Schleiden sowie Gemünd kostenfrei bedienen und Lesestoff ausleihen, Bücher austauschen oder um weitere Werke ergänzen. Vom Kinderbuch über den historischen Roman bis hin zum Krimi – das Repertoire ist nahezu unerschöpflich. Ziel dieser Initiative ist, dem gebrauchten Buch zu einem zweiten Leben zu verhelfen und zeitgleich Begegnungsmöglichkeiten zu schaffen.

Durch den Verein LIT.Eifel e.V. wurden die ausrangierten Telefonzellen im Rahmen eines LEADER-Projektes zu Bücherschränken umfunktioniert und an die Stadt Schleiden übergeben. Das Angebot wird durch die Unterstützung ehrenamtlicher Paten ermöglicht, die die Schränke betreuen und dafür sorgen, dass stets eine geeignete literarische Auswahl zur Verfügung steht und die Bücherzellen in einem guten Zustand erhalten bleiben. Das Kuratorium der Bürgerstiftung Schleiden hat daher im vergangenen Jahr beschlossen, dieses Engagement zu würdigen und ab dem 1. Januar 2025 ein jährliches Budget für die Betreuung und Pflege der Bücherzellen in Schleiden und Gemünd zur Verfügung zu stellen. Die Aufwandsentschädigung beläuft sich auf 500 Euro pro Bücherzelle und Jahr.

Die Gemünderin Franziska Träger übernahm das Amt für den Gemünder Bücherschrank am Marienplatz zu Jahres-



Links: Seit über einem Jahr betreut Gabriele Feldhaus die Schleidener Bücherzelle, die vorübergehend ihren neuen Platz auf dem Driesch gefunden hat. Rechts: Franziska Träger ist die neue Patin des Gemünder Bücherschranks.



beginn von Eva Maria Hermanns und Ingrid Farah, die sich in den vergangenen Jahren liebevoll darum gekümmert hatten. Die Bürgerstiftung sowie die Stadt Schleiden danken Frau Hermanns sowie Frau Farah für ihren langjährigen Einsatz und Frau Träger für Ihr Engagement sowie Ihre Bereitschaft, dieses Ehrenamt zu übernehmen.

Auch Gabriele Feldhaus aus Schleiden hat eine Leidenschaft für Bücher und leistet durch Ihren Einsatz als Bücher-

schrankschrankpatin in Schleiden bereits seit über einem Jahr einen großen Beitrag zum literarischen Austausch im Stadtgebiet.

Frau Feldhaus sprechen die Bürgerstiftung sowie die Stadt Schleiden ebenfalls einen herzlichen Dank für ihr ehrenamtliches Engagement aus.

Dorfkino in Dreiborn

Dreiborner Dorfgemeinschaft zeigt von Freitag, 20. bis Sonntag, 22. März 2026 insgesamt vier Filme für Kinder, Erwachsene und Familien. Die Bürgerstiftung unterstützt das Kino-Wochenende mit 5.000 Euro.

Bereits das dritte Jahr in Folge wird der Dreiborner Dorfsaal am Wochenende vom 20. bis zum 22. März 2026 zu einem gemütlichen Kino umfunktioniert. Im Jahr 2024 hatte der Dorfverein Dreiborn zur Durchführung des Dorfkinos einen Förderantrag bei der Bürgerstiftung Schleiden gestellt. Aufgrund des positiven Zuspruchs der Besucherinnen und Besucher sowie des Veranstaltungsscharakters wurde das Projekt im vergangenen Jahr erneut umgesetzt und nun in 2026 fortgeführt.

Das Kino-Programm soll auch in diesem Jahr wieder eine abwechslungsreiche Mischung aus Humor, Herz und Tiefgang bieten und Zuschauerinnen und Zuschauer aller Generationen ansprechen. Die Filmauswahl wird voraussichtlich ab Mitte Januar auf den Websites der Stadt Schleiden sowie der Bürger-

stiftung Schleiden, auf den Social-Media-Kanälen und über Flyer und Plakate kommuniziert.

Am Freitagabend um 19:30 Uhr startet das Kinowochenende mit einem Film, der Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen anspricht. Am Samstagnachmittag um 15:30 Uhr gehört die Leinwand den kleinen Kinofans, bevor am Samstagabend um 19:30 Uhr erneut ein Film für ein breites Publikum gezeigt wird. Den Abschluss bildet am Sonntagnachmittag um 16:00 Uhr ein Film für die ganze Familie. Das bewährte Konzept mit vier Vorstellungen an einem Wochenende bleibt damit unverändert.

Der Eintritt für Erwachsene beträgt 5,00 Euro, für Kinder 3,00 Euro. Der Dreiborner Dorfverein sorgt während der Vorstellungen für die Verpflegung mit

Snacks und Getränken – dabei erhalten Kinder bis einschließlich 15 Jahre ein Getränk und einen Snack gratis.

Karten für die Vorstellungen sind ab dem 1. Februar 2026 im Vorverkauf bei Café Kupp in Dreiborn, der Tourist Information in Gemünd sowie der Stadtbibliothek Schleiden erhältlich. Über eventuell vorhandene Restkarten wird auf den Websites der Stadt Schleiden sowie der Bürgerstiftung Schleiden und auf den Social-Media-Kanälen entsprechend informiert. Diese gibt es dann am jeweiligen Veranstaltungstag an der Kino-Kasse.

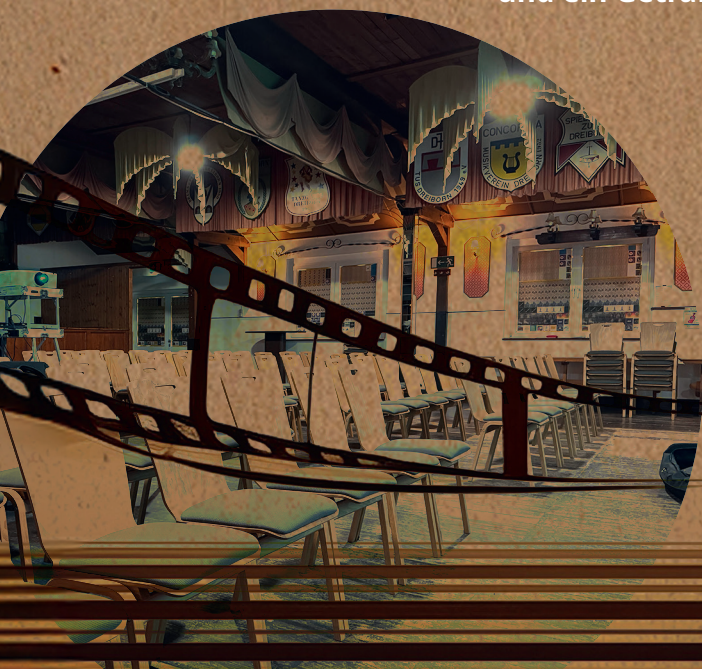
Der Dorfverein freut sich auf ein spannendes Wochenende und auf zahlreiche Besucher.

www.buergerstiftung-schleiden.de
www.schleiden.de

Termin
Karten ab 01.02.2026

Eintritt

20. bis 22. März 2026
Café Kupp Dreiborn, Telefon 02485 9129744
Tourist Information Gemünd, Telefon 02444 2011
Stadtbibliothek Schleiden, Telefon 02445 957766
Erwachsene 5,00 EUR | Kinder 3,00 EUR
Kinder bis 12 Jahre erhalten einen Snack und ein Getränk gratis



Hintergrund: KI generiert



Die neuen Bewegungselemente auf dem Schulhof der Grundschule Dreiborn wurden am Tag nach der Fertigstellung in Beschlag genommen.

ERZIEHUNG,
VOLKS- UND
BERUFS-
BILDUNG

Neue Pausenangebote sorgen für Spiel und Spaß

An der Grundschule Dreiborn gibt es zwei neue Angebote: Neben einem Basketballfeld sorgen zwei Spiel- und Bewegungselemente auf dem Schulhof für Spiel und Spaß in den Pausen.

Bereits 2023 hat die Bürgerstiftung eine zweckgebundene Spende in Höhe von 3.500 Euro für die Errichtung einer höhenverstellbaren Basketball-Korbanlage auf dem Spielplatz in Dreiborn erhalten. Damit wird ermöglicht, dass der Basketballkorb nicht nur auf die vorgeschriebene Höhe von 3,05 Meter, sondern auch niedriger eingestellt werden kann. Dies hat den Vorteil, dass auch Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren in der Lage sind, einen Basketball in den Korb zu werfen.

Die neue Anlage soll die Kinder auch außerhalb des Sportunterrichts zu sportlicher Betätigung motivieren. Durch die höhenverstellbare Anlage können Kinder aller Altersklassen, unabhängig ihrer Vorkenntnisse, das neue Angebot nutzen und so den Teamgeist und die Kommunikationsfähigkeit stärken.

Das Projekt wurde inzwischen hinter dem Mehrzweckraum, der angrenzend

an das bestehende Schulgebäude angebaut und 2024 eröffnet wurde, umgesetzt. Dabei wurde die Beschaffung der Korbanlage durch die zweckgebundene Spende finanziert. Der erforderliche Bodenbelag wurde von der Stadt Schleiden im Rahmen der Außengestaltung der Schulhoffläche hergerichtet.

Die Basketballanlage wurde mit einer Zaunanlage zu den Spielgeräten, die sich auf der Schulhoffläche befinden, versehen. Die Außenanlagen wurden ebenfalls entsprechend angelegt und ein behindertengerechter Eingang zum neuen Raum geschaffen.

Hundertfeld und Windrose schmücken Schulhof

Auch der Schulhof wurde deutlich aufgewertet: Bis vor kurzem präsentierte sich dieser mit einer schlichten, schwarzen Asphaltierung eher trist und bot den Schülerinnen und Schülern wenig Impulse für Kreativität und Bewegung.

Aus diesem Grund hat der Verein der Freunde und Förderer der Grundschule Dreiborn e.V. einen Antrag bei der Bürgerstiftung Schleiden gestellt, mit dem Ziel Spiel- und Bewegungselemente auf dem Schulhof zu integrieren. Das Kuratorium entschied im Sommer 2024, den Antrag finanziell mit 1.500 Euro zu unterstützen.

Im Frühjahr 2025 wurde das Projekt umgesetzt. Aus vorgefertigten Thermo-plast-Elementen wurden mithilfe eines Gasbrenners ein Hundertfeld und eine Windrose auf den Asphalt aufgeschmolzen. Diese Elemente hatte der Förderverein im Rahmen des Antrags ausgewählt.

Das Hundertfeld lädt die Kinder dazu ein, sich immer wieder neue Spiele auszudenken. Dies fördert nicht nur die Kreativität beim Erfinden der Spiele, sondern macht die Schülerinnen und Schüler auch immer vertrauter im Zahlenraum von eins bis hundert und för-

dert damit das mathematische Grundverständnis.

Der Kreis mit integrierter Windrose ist eine Kombination mehrerer Ideen: Der Kreis ist so groß, so dass sich eine Klasse entlang der Kreislinie versammeln und auch verschiedene Spiele durchführen kann. Die Windrose soll dabei helfen, die Orientierung zu fördern und damit die Himmelsrichtungen besser einzuordnen.

Die Kinder lernen zum Beispiel spielerisch, dass Berescheid eher im Süden und Herhahn eher im Osten zu finden ist. Mit diesen neuen Angeboten wer-

den fortan noch mehr Möglichkeiten geboten, die Pausen aktiv zu gestalten. Ein großer Pausenhof mit zahlreichen Spielgeräten, eine Kletterwand, ein Multifunktionsfeld sowie Bodentrampoline laden zum Toben ein – für mehr Konzentration und Ausgeglichenheit in den Unterrichtsstunden.

Zudem werden nicht nur das Spiel- und Bewegungsverhalten gefördert, sondern auch die Lernmotivation und das Gemeinschaftsgefühl gestärkt.



Das neue Basketballfeld an der Grundschule Dreiborn sorgt künftig in den Pausen für Bewegung, Spiel und Spaß!

Neue Werkzeugschränke für den Kreativraum

Bürgerstiftung Schleiden unterstützt die Einrichtung eines Kreativraumes am Katholischen Grundschulverbund Gemünd mit 500 Euro.

ERZIEHUNG,
VOLKS- UND
BERUFS-
BILDUNG

Die Schulgemeinschaft der Grundschule Gemünd freut sich sehr über die Unterstützung der Bürgerstiftung Schleiden. Dank ihrer Spende konnte der Kreativraum um zwei vollständig ausgestattete Werkzeugschränke erweitert werden.

Die Schränke sind gefüllt – unter anderem mit einer Säge, Hammer, Zangen, Schraubenzieher und vielem mehr. Damit steht den Schülerinnen und Schülern nun eine Ausstattung zur Verfügung, um ihre handwerklichen und kreativen Ideen umzusetzen. Ob beim Tüfteln, Reparieren oder beim Bau eigener Projekte – die neuen Werkzeuge eröffnen viele spannende Lernmöglichkeiten. „Im Namen des gesamten Kollegiums, der Schülerinnen und Schüler sowie der Eltern bedanken wir uns



Die Kinder der Gemünder Grundschule freuen sich über die ersten Werkzeuge für den neuen Kreativraum.

herzlich bei der Bürgerstiftung für ihr Engagement und ihre wertvolle Unter-

stützung unserer schulischen Arbeit“, freut sich Schulleiterin Kerstin Berners.



Die fußballbegeisterten Kinder der Jugendspielgemeinschaft SG Oleftal / SV Nierfeld freuen sich über die neuen Trainingsmöglichkeiten.

SPORT

Einsatz von BlazePods im Fußballtraining

Bürgerstiftung Schleiden fördert die Beschaffung von BlazePods mit einer Summe von 500 Euro.

Die Jugendspielgemeinschaft SG Oleftal / SV Nierfeld setzt beim Fußballtraining digitale Lichtsensoren, sogenannte BlazePods ein, die je nach Trainingsart in unterschiedlichen Farben und Abfolgen aufleuchten.

Durch Berührungen werden sie aktiviert oder deaktiviert, wodurch vielfältige Reaktions- und Koordinationsübungen möglich sind. In der zugehörigen App sind zahlreiche Workouts, Tests und Challenges aus verschiedenen Sportbereichen integriert und flexibel anpassbar.

Der Verein setzt die BlazePods gezielt im Fußballtraining ein. „Bereits bei den jüngsten Spielerinnen und Spielern, den Bambini, beobachten wir zunehmend Konzentrationsschwierigkeiten und kognitive Defizite“, so Trainerin Rita

Hermes-Dusold. Der Einsatz der BlazePods bietet hier einen wirkungsvollen Ansatz.

Der Verein nutzt die Geräte, angefangen von den Bambini bis zur A-Jugend, im Rahmen eines neurozentrierten Trainings, das die Konzentrationsfähigkeit, Reaktionsschnelligkeit und Handlungskompetenz fördert. Durch spielerische Übungen wird die Aufmerksamkeit der Kinder und Jugendlichen gezielt geschult – ein Effekt, der sich nicht nur auf dem Spielfeld, sondern auch im schulischen Alltag bemerkbar machen soll.

„Mehrere unserer Spielerinnen und Spieler berichten, dass sie sich durch das Training mit den BlazePods besser

konzentrieren können und Aufgaben schneller erfassen“, freut sich Hermes-Dusold. Damit leisten die BlazePods einen wertvollen Beitrag zur ganzheitlichen Förderung unserer Nachwuchssportlerinnen und -sportler.



Die BlazePods geben je nach Trainingsart unterschiedliche Lichtsignale.

Dreiborner Kinderturnen auch überregional beliebt

Mit einer Rollenrutsche und Rollbrettern wurde das Angebot beim beliebten Kinderturnen in Dreiborn erweitert - Bürgerstiftung Schleiden unterstützt mit 500 Euro.

Das seit 2019 bestehende Kinderturnangebot des TuS DJK Dreiborn hat sich in den vergangenen Jahren zu einem festen Bestandteil des Vereinslebens entwickelt. Aktuell nehmen rund 80 Kinder im Alter von ein bis sechs Jahren regelmäßig am Kinderturnen teil.

Die Tendenz ist weiter steigend: Mittlerweile erreichen den Verein Anfragen aus den umliegenden Orten, wie Herhahn, Scheuren, Oberhausen, Schöne-seiffen und sogar aus Zülpich und Krelkel. Aufgrund dieser großen Nachfrage wurde das Angebot nun um eine dritte Gruppe erweitert, um möglichst vielen Kindern die Teilnahme zu ermöglichen.

Die beiden bestehenden Gruppen treffen sich mittwochs und sind vom Alter her gemischt. Diese Struktur hat sich bewährt: Die jüngeren Kinder profitieren davon, die Älteren in ihren Bewegungsabläufen nachzuahmen. Die älteren Kinder lernen, Rücksicht zu nehmen und eine Vorbildrolle einzunehmen. Die neu eingerichtete dritte Gruppe richtet sich vor allem an die jüngeren Kinder im Alter von ein bis vier Jahren. Geturnt wird immer dienstags.

Alle Turnstunden haben einen festen, kindgerechten Ablauf: Nach einem Begrüßungskreis und einem gemeinsamen Aufwärmlied werden wechselnde Stationen aufgebaut, die verschiedene motorische Fähigkeiten und Bewegungsabläufe fördern. Durch Tanz- und Spielphasen wird das Angebot ergänzt, ebenso durch den Einsatz des großen Schwungtuchs sowie regelmäßigem Klettertraining an der Kletterwand. Ein besonderes Highlight ist die „Heidel-



Die Vertreterinnen und Vertreter des TuS DJK Dreiborn freuen sich über das neue Trainingsequipment, das von der Bürgerstiftung Schleiden mit 500 Euro gefördert wurde.

berger Treppe“, die 2022 ebenfalls von der Bürgerstiftung Schleiden gefördert wurde. Sie darf seither in keiner Turnstunde fehlen.

Das Kinderturnen fördert die motorische Entwicklung der Kinder, stärkt so-

ziale Kompetenzen und unterstützt die Bewegungsfreude von klein auf.

Die positive Resonanz von Eltern und Kindern sowie das Interesse über die Ortsgrenze hinaus bestätigen den TuS DJK Dreiborn in seinem Engagement.



Vorhang auf und Manege frei! Schülerinnen und Schüler der Grundschule Schleiden probten eine Woche lang für eine große Zirkusshow.

Zirkuszauber an der KGS Schleiden - ein außergewöhnliches Schulprojekt

Eine Woche lang probten die Schülerinnen und Schüler der Katholischen Grundschule Schleiden gemeinsam mit der Zirkusfamilie Jonny Casselly eine Zirkusshow ein und verwandelten den Unterricht in eine bunte, lebendige Manege. Bürgerstiftung Schleiden förderte das Projekt mit 4.000 Euro.

In der Woche vom 22. bis 26. September stand an der Katholischen Grundschule Schleiden alles im Zeichen des Zirkus. Unter dem Motto „Vorhang auf und Manege frei!“ wurde der Unterricht kurzerhand zur Manege verlegt.

Neben dem regulären Lernen probten die Schülerinnen und Schüler mit der Zirkusfamilie Jonny Casselly für ihre große Show. Clownsfasen, Jonglierkeulen und Trapeze ersetzten in dieser besonderen Woche zum Teil Stifte und Schulbücher und sorgten für jede Menge Begeisterung und unvergessliche Momente.

Schon am Montagmorgen staunten die Kinder, als sie das große Zirkuszelt in Vogelsang erblickten. In einer mitreißenden Vorstellung präsentierte die Familie Casselly zunächst, welche Kunststücke die Kinder in den kommenden Tagen selbst erlernen konnten. Die Begeisterung war groß, und schnell fanden sich mutige Nachwuchsartistinnen und -artisten für die verschiedensten Disziplinen.

Anschließend begannen die intensiven Proben. Mit großem Eifer, viel Lachen und einer ordentlichen Portion Teamgeist trainierten die Kinder Tag für Tag ihre Kunststücke. Unter der Anleitung

der erfahrenen Zirkustrainerinnen und -trainer entwickelten sie nicht nur neue Fähigkeiten, sondern wuchsen auch über sich hinaus. Besonders beeindruckend war, wie schnell sie Selbstvertrauen gewannen und gemeinsam an einem großen Ziel arbeiteten: der eigenen Zirkusshow.

Kinder zeigten Talent und Kreativität

Die Jongleurinnen und Jongleure ließen Teller, Ringe und bunte Tücher durch die Luft fliegen, während die Akrobatinnen und Akrobaten mit Hebefiguren, Pyramiden und Sprüngen für Staunen



sorgten. Auf dem Trampolin wagten sich einige Kinder sogar an erste Saltos. Die Seiltänzerinnen hielten in schwindelnder Höhe die Balance, während Trapezkünstlerinnen mutig durch die Luft schwangen. Die Clowns brachten mit witzigen Einlagen das Publikum zum Lachen und die Fakire bewiesen Mut, indem sie über Nägel liefen und Feuerkunststücke präsentierten.

Am Freitag, den 26. September war es dann endlich so weit: Das Zirkuszelt war bis auf den letzten Platz gefüllt, als die jungen Artistinnen und Artisten ihren großen Auftritt hatten. In zwei Vorstellungen begeisterten sie Eltern, Geschwister, Großeltern, Freundinnen und Freunde sowie einige Ehrengäste mit einer abwechslungsreichen und professionell gestalteten Show. Professionell eingekleidet und geschminkt waren die Kinder fast nicht mehr wiederzuerkennen.

Das Publikum war sich einig: Diese Vorstellung war einfach sensationell! Die Kinder strahlten vor Stolz, als sie am Ende unter großem Beifall ihre wohlverdiente Verbeugung machten. Das Zirkusprojekt wurde durch großzügige

Unterstützung vieler Förderer ermöglicht. Der Sponsorenlauf im Sommer trug wesentlich zur Finanzierung bei.

Außerdem dankt die Schule folgenden Sponsoren für ihre Unterstützung:

schuleigener Förderverein, Bürgerstiftung Schleiden, VR-Bank, Kreissparkasse Euskirchen, BBBank, AXA-Versicherung, Imbrenda Putz und Stuck, Autohaus Gary Möres GmbH, Ursula Wernoth Holz- und Bautenschutz, Türen, Böden und Dienstleistungen Grab, Haustechnik Berners, Rewe Rieck, Schule mit Herz und Lehner Omnibusbetrieb. Die Zirkuswoche war jedoch weit mehr als ein unterhaltsames Spektakel. Sie bot den Kindern die Gelegenheit, Mut, Selbstvertrauen, Verantwortungsbewusstsein und Teamgeist zu entwickeln. Nach einer Woche voller Glitzer, Musik und Applaus bleibt eines sicher: Die KGS Schleiden hat Zirkusluft geschnuppert und diesen Zauber wird sie so schnell nicht vergessen.





STADTBIBLIOTHEK
SCHLEIDEN



Die neue Stadtbibliothek auf dem Dach des Gymnasiums: Hell, lichtdurchflutet und modern eingerichtet.

Lesevergnügen mit Blick auf die Stadt

Die Stadtbibliothek Schleiden wurde am 17. Juni 2025 auf dem Dach des Städtischen Johannes-Sturmius-Gymnasiums feierlich (wieder)eröffnet. Und nicht nur das: Sie feierte in diesem Jahr auch ihr 50-jähriges Bestehen.

Knapp sieben Jahre nach den Brandanschlägen am Johannes-Sturmius-Gymnasium Schleiden öffnete die Stadtbibliothek am 17. Juni 2025 ihre Türen und bietet den Besucherinnen und Besuchern am neuen Standort neben einem tollen Ausblick auf die Stadt auch eine Dachterrasse, die im Sommer zu einer gemütlichen Lesestunde einlädt – und das mit dem bewährten, umfangreichen Medienangebot.

Für jedes Alter und jeden Geschmack ist etwas dabei

Der aktuelle Medienbestand der Stadtbibliothek umfasst rund 11.500 Medien und bietet eine große Auswahl für alle

Altersgruppen und Interessen. Das breite Spektrum verschiedenster Genres geht von Romanen, spannenden Krimis und Thrillern über Fantasy- und Science-Fiction bis hin zu Biografien und Ratgebern, zum Beispiel aus den Bereichen Medizin, Psychologie, Pädagogik und Garten. Weiter finden sich Koch- und Backbücher, Handarbeitsbücher sowie Bücher zu Sport, Hobby, Haustieren, Haus und Technik sowie Wirtschaft im Repertoire der Stadtbibliothek. Dabei nicht fehlen dürfen die beliebten Eifelkrimis sowie Literatur zu Camping und Reisen. Auch im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur ist die Stadtbibliothek gut aufgestellt und bietet unter anderem Bilder- und Vorlesebücher, Leselernhilfen, Comics und Wis-

sensbücher, Jugendromane, Mangas und New Adult-Literatur. Auch Kinderbücher in ukrainischer Sprache sind Teil des Angebots.

Die Besucherinnen und Besucher können des Weiteren auf ein abwechslungsreiches Zeitschriftenangebot zugreifen. Dazu gehören neben Testzeitschriften auch Hefte zu Garten, Lifestyle, Yoga, E-Bike-Touren, Kochen und Backen, Heilkunde, Zeitgeschehen, Handarbeiten und Wohnen sowie das Eifel-Magazin. Eine vollständige Übersicht ist auf der Website der Stadtbibliothek abrufbar.

Ergänzt wird das Angebot durch Hörbücher, Hörspiele, Gesellschaftsspiele sowie Tonie-Figuren und Tonie-Boxen.



STADT- BIBLIOTHEK

„Wir werden künftig Einzelbereiche wie zum Beispiel New Adult sowie Kartenmaterial für Wander- und E-Bike-Touren mehr herausstellen und auch andere spannende Themen im Wechsel für die Nutzer sichtbar machen“, so die Leiterin der Stadtbibliothek, Sabine Hergarten. „Da wir durch den Standortwechsel wieder näher an den jungen Lesern sind, haben wir nicht nur unsere Öffnungszeiten entsprechend angepasst, sondern werden auch den Bestand für Kinder und Jugendliche künftig wieder etwas umfangreicher und zielgerichteter aufstellen“, so Hergarten weiter.

Neuerungen auf neustem Stand der Technik

Mit dem Umzug auf das Dach des Gymnasiums folgt auch ein Update auf den neusten Stand der Technik: Im Eingangsbereich gibt es ein neues Selbstverbuchungsterminal, an dem die Nutzerinnen und Nutzer ihre entliehenen Medien selbst zurück- und Neuausleihen ausbuchen können. Alle Medien wurden dafür speziell umeti-

kettiert, so dass künftig nicht nur das bequeme Selbstverbuchungsterminal genutzt werden kann, sondern auch nicht gescannte Medien von unseren Sicherungsantennen in den Türbereichen erkannt und gemeldet werden. Gebührenzahlungen können darüber hinaus mit EC-Karte beglichen werden.

Zudem wird es außen am Gebäude künftig einen Einwurf für die Medienrückgabe geben, wo entlehene Medien rund um die Uhr zur Rückgabe eingeworfen werden können.

Veranstaltungen in der Stadtbibliothek

„Am bisherigen Standort sind wir erfolgreich mit einer Workshop-Reihe mit dem Coach Dominik Stahnke aus Schleiden gestartet, welche wir nach unserem Umzug gerne weiterführen möchten. Sein Fachgebiet sind Beratung und Persönlichkeitsentwicklung - dabei geht es im Großen und Ganzen um ein glückliches, erfülltes Leben, Selbstliebe und wie man motiviert ins Handeln kommt“,



Der Bereich für Kinder- und Jugendliteratur lädt mit gemütlichen Sitzgelegenheiten zum Schmökern und Verweilen ein.



STADTBIBLIOTHEK
SCHLEIDEN



Auf einem erhöhten Podest befindet sich die Kinderecke mit Sitzgelegenheiten, Büchern und Spielen.

erklärt Hergarten. Darüber hinaus werde es weitere Vorträge und Info-Veranstaltungen, z.B. Schülernachhilfe, gesetzliche Betreuungen, Patientenvollmachten, und vieles mehr geben.

Ob künftig wieder Lesungen angeboten werden können, hänge von einem einrichtenden Veranstaltungsetat ab, so Hergarten weiter.

Die zwölfteilige Lesereihe, welche nach der Flut im Bürgertreff am bisherigen Standort stattfand, wurde von einer Kulturstiftung finanziert. Die Resonanz war jedoch groß, so dass sie auf eine Wiederholung hoffe. „Bei Interesse werden wir möglicherweise unser ehemals beliebtes Kinder-Kino, welches bis zum Brand im November 2018 zwei Mal im Monat stattgefunden hat, wieder aufleben lassen.“

Für das damals sehr populäre Late-Night-Kino gebe es dagegen bisher keine Überlegungen für einen Neustart.

Sieben Jahre mit vielen Rückschlägen

Seit der Übernahme der Stadtbibliothek durch die Bürgerstiftung Schleiden im Januar 2018 musste die Einrichtung schon viele Rückschläge einstecken.

Erst wurde die Stadtbibliothek vollständig durch die Brandanschläge im November und Dezember 2018 im Städtischen Johannes-Sturmius-Gymnasium Schleiden zerstört, und fand im Schleidener Rathaus eine erste „Notunterkunft“. Nachdem der Stadtrat im Dezember 2018 das positive Signal zum Wiederaufbau und Neubau des Städtischen Johannes-Sturmius-Gymnasiums (JSG) einschließlich der Stadtbibliothek gegeben hat, wurde schnell klar, dass die Stadtbibliothek nicht über mehrere Jahre im Rathaus bleiben konnte. Daher wurde als zweites „Übergangsquartier“, keine zwei Monate nach den Brandanschlägen, die ehemalige Buchhandlung Rees angemietet. Die Ausstattungsge-

genstände wurden mehr oder weniger zusammengesucht: Als Ausleihtheke diente die ehemalige Lotto-Annahmestelle, die Regale stammten aus der alten Bibliothek der Gemeinde Kall. Nach dem Einzug folgten kurze Zeit später die Einschränkungen durch die Corona-Pandemie, in der die Stadtbibliothek mehrere Schließungen überstehen musste. In dieser Zeit wurde ein Online-Ausleihservice eingerichtet. Im Sommer 2021 lief der Betrieb dann mit kleinen Einschränkungen wieder in geregelte Bahnen – bis zum 14. Juli – der Tag der Hochwasser-Katastrophe. Die Medien, die beim Brand gerettet werden konnten, wurden in der Nacht Opfer der Wassermassen, ebenso die teilweise gespendeten Einrichtungsgegenstände. Die Stadtbibliothek fing in kürzester Zeit mal wieder bei null an.

Dennoch konnten dank engagierter Helferinnen und Helfer rund 4.000 Medien gerettet und in der Städtischen Realschule zwischengelagert werden.



und den Wiederaufbau des Bestands ein entscheidender Vorteil war. Aus ganz Deutschland, insbesondere vom Malteser Hilfsdienst und unter anderem aus Monschau, Bonn, Böblingen und Krailingen sowie von der Bürgerstiftung der Kreissparkasse Euskirchen kamen großzügige Sach- und Geldspenden. Dadurch konnte die Stadtbibliothek zum wiederholten Male aufgebaut werden. Im Februar 2022 öffnete sie im ehemaligen Schuhhaus „HOSS“ mitten in der Schleidener Innenstadt und bot bis zum erneuten Umzug mit einer gemütlichen Leseecke einen beliebten Treffpunkt für Jung und Alt.

Wünsche für den Neustart

„Die Stadtbibliothek möchte als Treffpunkt und als Rückzugsort für Alle gesehen werden“, wünscht sich die Bibliotheksleiterin abschließend für den Neustart. „Wir freuen uns über jeden Besucher, der nicht zwangsläufig bei uns registriert sein muss, um die Bibliothek nutzen zu können.“ In der Stadtbibliothek können Zeitschriften und Bücher bei einer Tasse Kaffee durchgeblättert und gelesen werden und Spielbegeisterte dürfen Spiele vor Ort ohne Gebühren spielen und ausprobieren. Darüber hinaus werde ein WLAN-Hotspot, ein Farblaserdrucker sowie ein Farbko-

pierer bis DIN A3 angeboten. Der Geschäftsführer der Bürgerstiftung Schleiden, Marcel Wolter, hofft, dass dies für die nächsten Jahre der letzte Umzug der Einrichtung ist. Nach den vielen Kurven, die wir alle nehmen mussten, wünsche er sich, dass der neue Standort und die technischen Neuerungen neugierig machen, der Stadtbibliothek einen Besuch abzustatten. „Kommen Sie vorbei, genießen Sie die Aussicht und stöbern Sie im umfangreichen Medienangebot“, so die Aufforderung des Geschäftsführers bei der Eröffnungsfeier. Dies gehe nun durch die Aufzugsanlage barrierefrei.

Er dankte dem gesamten Team der Bibliothek für ihren Einsatz in den vergangenen Jahren: „Ohne das große Engagement wäre die Stadtbibliothek nicht das, was sie heute ist - eine attraktive Einrichtung im einem umfangreichen Medienangebot die das gesellschaftliche Leben unserer Stadt bereichert.“ Besonders dankte er dem Leiter der Stabsstelle Hochbau, Armin Fischbach, der die letzten Monate alles daran gesetzt hat, die Baumaßnahme fertigzustellen und damit den Eröffnungstermin zu ermöglichen sowie dem Bauhof, der das Team der Bibliothek beim erneuten Umzug tatkräftig mit „Manpower“ unterstützt hat.

Besonders erfreulich war, dass der Server, auf dem alle Ausleihen gespeichert waren, unversehrt blieb, was für die Rückverfolgung entliehener Medien



Links: Das Team der Schleidener Stadtbibliothek freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher: vorne v.l.: Nathalie Kirch und Leiterin Sabine Hergarten sowie Hanne Gehlen und Pamela Tendler (hinten v.l.).

Broschüre zum 50-jährigen Bestehen

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens hat die Bürgerstiftung Schleiden eine 28-seitige Broschüre herausgebracht, die zur Mitnahme in der Stadtbibliothek Schleiden und im Rathaus ausliegt.



Sie kann auch über den QR-Code und unter www.stadtbibliothek-schleiden.de oder www.buergerstiftung-schleiden.de runtergeladen werden.





STADTBIBLIOTHEK
SCHLEIDEN

STADT-
BIBLIOTHEK

Medienangebot der Stadtbibliothek

Literatur

Belletristik (Romane, Krimis, Thriller, Fantasy, Erzählungen, Gedichte, Balladen) | **Biografien** | **fremdsprachige Literatur** | **Grossdruck-Bücher** | **Kinder- und Jugendbücher** | **Ratgeber** (Lebensführung, Medizin, Pädagogik, Tiere, Recht, etc.) | **Regionalliteratur** | **Reiseführer** | **Wanderführer** | **Sachbücher** (Geschichte, Religion, Wirtschaft, Kochen, Gesundheit) | **Schülerhilfen** (Duden, Mathetrainer, etc.) | **Zeitschriften** (Spiegel, Bio, Einfach hausgemacht, Selbstgemacht, Iss dich gesund, Finanztest, Stiftung Waren-test, Garten&Wohnen, Bloom's deco, Naturwerkstatt, Good Health, Happinez, Herzstück, Köstlich vegetarisch, Kraut & Rüben, Landapotheke, Landidee Rezeptreihe, Landlust, Mein schönes Land Edition, Natur & Heilen, Eifel hautnah, E-bike touren) | **Gesellschaftsspiele** | **Tonie-Boxen** | **Tonie-Figuren** | **Hörbücher für Erwachsene** | **Hörspiele für Kinder** | **Info-Materialien** (Busfahrpläne, Veranstaltungen, VHS, BürgerINFO etc.) | **Internet-Zugang mit Druckmöglich-keit s/w und farbig** | **Fernleihe** | **Klassenführungen für Schulen** | **Kopierer mit Scan- und Mailfunktion** | **Lebens-lang - Lesen - Lernen: Das Förderprogramm des Rotary Club Euskirchen** | **Lesungen Online-Katalog FINDUS** | **PC-/Farbdrucker-Nutzung**

Öffnungszeiten

montags	09:00 - 14:00 Uhr
dienstags	15:00 - 18:00 Uhr
donnerstags	09:00 - 14:00 Uhr
freitags	14:00 - 17:00 Uhr

Kontakt

Stadtbibliothek Schleiden
Blumenthaler Str. 7 | 53937 Schleiden | Tel. 02445 957766
bibliothek@schleiden.de
www.stadtbibliothek-schleiden.de



Musik liegt in der Luft: Kooperation mit Musikvereinen

Zum 1. Januar 2026 hat die Bürgerstiftung Schleiden mit insgesamt fünf Musikvereinen neue Kooperationen geschlossen. Dabei wird jeder Verein für die Förderung der Kinder- und Jugendarbeit mit 500 Euro pro Jahr gefördert. Auf den folgenden Seiten stellen sich die neuen Kooperationspartner vor.

Spielmannszug Dreiborn

Der Spielmannszug Dreiborn e.V. blickt auf eine traditionsreiche Geschichte zurück und ist ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Lebens der Ortschaft Dreiborn.

Seit 1950 begleitet der Verein neben den örtlichen Veranstaltungen auch Platzkonzerte, Festzüge und Straßenumzüge in der gesamten Region. Musikalisch bietet der Spielmannszug ein breites Repertoire – von klassischen Märschen wie „Laridah“ oder „Flieger-Marsch“ bis hin zu Konzert- und modernen Unterhaltungsstücken. Neben Querflöten und Trommeln kommen auch Fanfaren, Becken, Lyra und Pauke zum Einsatz. Der Verein zählt aktuell 31 aktive Mitglieder, die sich mit großem Engagement dem Vereinsleben widmen. Besonders wichtig ist dabei die Nachwuchsarbeit. Um das Interesse der Kinder schon frühzeitig zu wecken, besuchen Vereinsmitglieder die 3. und 4. Klasse der örtlichen Grundschule und stellen den Verein dort vor. Ergänzend werden Schnuppertage veranstaltet, an denen Kinder, Jugendliche und Interessierte teilnehmen und die verschiedenen Musikinstrumente ausprobieren können.

Alle neuen Mitglieder erhalten eine fundierte musikalische Ausbildung und werden aktiv in das Vereins- und Gemeinschaftsleben eingebunden. Darüber hinaus bietet der Spielmannszug die Möglichkeit, an weiterbildenden Lehrgängen wie den D1- und D2-Kursen teilzunehmen. Neben den wöchentlichen Proben freitags und jährlichen Proben-



tagen, kommt der Spaß außerhalb des Probenraums auch nicht zu kurz, denn gemeinsame Aktivitäten stärken den Zusammenhalt und die Gemeinschaft.

Der Verein lebt vom Miteinander und von der Freude an der Musik. Neue Spielfreunde sind jederzeit willkommen! Das Vereinsleben zeigt immer wieder, wie wertvoll Gemeinschaft, Tradition und Zusammenhalt für eine lebendige Dorfgemeinschaft sind.

ERZIEHUNG,
VOLKS- UND
BERUFS-
BILDUNG

KONTAKT

Spielmannszug Dreiborn
spielmannszugdreiborn@web.de
www.spielmannszug-dreiborn.de

Tambourkorps „Eifelgold“ Herhahn-Morsbach



anderem Flöte (Sopranflöte, Konzertflöte, Piccolo), Trompete, Lyra (Glockenspiel) sowie Snaredrum, Bassdrum und Tenordrum. Darüber hinaus ist der Verein offen für weitere Instrumentengruppen und neue musikalische Ideen.

Um den Zusammenhalt zu stärken und den Nachwuchs weiter zu fördern, ist im Jahr 2026 erneut ein Zeltwochenende für alle Kinder und Jugendlichen geplant. Ein weiterer wichtiger Schritt für die Zukunft ist die geplante Eingliederung der ältesten Ausbildungsgruppe in den aktiven Spielbetrieb, um den Übergang vom Lernen zum gemeinsamen Musizieren zu erleichtern.

Das Tambourkorps „Eifelgold“ Herhahn-Morsbach blickt auf eine lange und lebendige Vereinsgeschichte zurück. Gegründet im Jahr 1952, ist das Korps seit mehr als sieben Jahrzehnten ein fester Bestandteil des kulturellen und musikalischen Lebens in Herhahn-Morsbach und der umliegenden Region.

Derzeit gehören dem Verein 24 aktive Musikerinnen und Musiker im Spielbetrieb, sowie 17 Kinder und Jugendliche in der Ausbildung an.

Das musikalische Repertoire ist vielfältig und generationsübergreifend. Es reicht von klassischer Marschmusik

über konzertante Musikstücke bis hin zu Karnevalsliedern, Weihnachtsliedern und traditionellen Sankt-Martins-Liedern. Darüber hinaus öffnet sich der Verein bewusst modernen Stücken und aktuellen Arrangements, wie zum Beispiel dem bekannten Lied „Wellerman“. Diese Mischung macht die Auftritte abwechslungsreich und spricht ein breites Publikum an.

Ein besonderer Schwerpunkt des Vereins liegt auf der Jugend- und Nachwuchsarbeit. Die Ausbildung ist kostenlos, und in den meisten Fällen wird den Kindern und Jugendlichen auch das benötigte Instrument zur Verfügung gestellt. Erlernt werden können unter

Das Tambourkorps „Eifelgold“ Herhahn-Morsbach steht für Gemeinschaft, musikalische Vielfalt und engagierte Nachwuchsarbeit – damals wie heute und mit Blick auf eine lebendige Zukunft.

KONTAKT

*Tambourkorps „Eifelgold“
Herhahn-Morsbach
Antonia Holler
eifelgold@herhahn-morsbach.de*

Musikverein Schöneiseffen

Der 1954 gegründete Musikverein Schöneiseffen steht seit nunmehr über 70 Jahren für anspruchsvolle Blasmusik.

Das Repertoire der aktuell 28 aktiven Musikerinnen und Musiker reicht von traditioneller Blasmusik über Rock, Pop und Filmmusik bis zu sinfonischen Wer-

ken. Neben klassischen Umzügen und Vorträgen zu Schützen- und Musikfesten spielt der Verein auch zu Fröhschoppen, auf Weihnachtsmärkten, kirchlichen Festen und Karnevalsfeiern.

Höhepunkt ist das jährliche Frühjahrskonzert, zu dem ein ganzes Jahr neue Stücke unterschiedlicher Stilrichtungen

geprobt werden. Unter der bewährten Leitung von Holger Bittner, aktiver Posaunist im Musikcorps der Bundeswehr, werden dazu Feinheiten akribisch einstudiert und die Spieltechnik an den Instrumenten permanent weiterentwickelt. Um dies zu erreichen, führt der Verein intern Workshops mit Profimusikern durch und stellt sich somit immer wie-



Alle Vorstandsmitglieder geben Interessierten gerne Auskunft über die Fördermöglichkeiten zum Erlernen eines Instrumentes.



Ansprechpartner sind: v.l.: Jan Servaty, Alfred Cordel, Lena Jansen, Mareike Groß, Heike Groß, Theresa Monschau, Sebastian Knie.

der neuen Herausforderungen. Neben allem musikalischem Ehrgeiz steht der Spaß am Vereinsleben im Vordergrund, der sich in regelmäßigen Aktivitäten wie Mannschaftstouren, Konzertbesuchen, Grillabenden, Weihnachtsfeiern, etc. wiederfindet.

Besonderen Wert legt der Verein auf die Nachwuchsförderung: Neben Angeboten zur musikalischen Früherziehung in Kooperation mit dem Kindergarten Harperscheid bietet der Verein aktiv Blockflötenunterricht an mit der Möglichkeit, das Gelernte mit

Freude auch einem Publikum zu präsentieren. Um das Angebot weiter ausbauen zu können, begrüßt der Verein die Kooperation mit der Bürgerstiftung Schleiden.

So sind weitergehende Förderungen musikinteressierter Kinder, Jugendlicher und Erwachsener zu erschwinglichen Preisen möglich. Neben einem Instrumenten-Schnuppertag im kommenden Frühjahr sollen weitere Angebote mögliche Barrieren abbauen und die Begeisterung des Nachwuchsfür die Musik wecken.

KONTAKT

Mareike Groß
Schöneseiffen 22, 53937 Schleiden
info@mv-schoeneseiffen.de

Bergmusikanten Ettelscheid

Die Bergmusikanten haben sich 1958 unter dem Namen „Musikverein Eintracht Ettelscheid“ gegründet. Später erfolgte eine Umbenennung in den heutigen Namen.

Rechtlich handelt es sich um einen nicht eingetragenen Verein. Der Verein ist Mitglied des Kreisverbandes Euskirchen und damit des Volksmusikverbundes Nordrhein-Westfalen e.V. in der Bundesvereinigung Deutscher Blas- und Volksmusikverbände (BDBV). Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Derzeit spielen 17 aktive Musiker:innen mit, darunter noch zwei Gründungsmitglieder aus dem Jahr 1958. Dazu kommen acht Musiker:innen in Ausbildung, darunter zwei erwachsene Personen.

Die musikalische Leitung hat Franz-Josef (Jupp) Strick. Seit 2022 besteht eine Spielgemeinschaft mit dem Musikverein Concordia Dreiborn. Zweck der Spielgemeinschaft ist die gegenseitige personelle Unterstützung bei Auftritten. Ab dem Jahr 2026 wird die Kooperation durch gemeinsame Proben und gemeinschaftliche Auftritte intensiviert. Es besteht eine umfassende und geregelte Ausbildungsförderung für Kinder,

Jugendliche und Erwachsene. Dazu gehört die Vermittlung geeigneter Lehrer:innen sowie finanzielle Beiträge zu den Unterrichtskosten. Es gibt eine Vielzahl von vereinseigenen guten Leihinstrumenten sowie finanzielle Hilfen für den Instrumentenerwerb. Um den Zusammenhalt und die Integration in den Verein zu erleichtern, gibt es gemeinsame Ausflüge sowie die frühe Beteiligung an geeigneten Auftritten. Um weitere Personen für die Blasmusik zu begeistern, gibt es öffentliche Proben und „Instrumenten-Schnupper- Tage“.

Bei den Bergmusikanten Ettelscheid handelt es sich um einen klassischen



Amateur-Blasmusikverein mit Holz- und Blechblasinstrumenten, dazu kommt das Schlagzeug. Das Repertoire ist sehr

vielseitig und umfasst neben der klassischen Blasmusik (Märsche, Polkas und Walzer) auch zeitgenössische Rock- und

Popmusik, sowie Schlager, Volks- und Filmmusik. Martins- und Weihnachtslieder, Titel aus dem Gotteslob, sakrale und klassische Werke sowie Tondichtungen runden das Angebot ab.

Der Verein präsentiert seine Musik der Öffentlichkeit primär in Ettelscheid bei den dörflichen Veranstaltungen (z. B. Kirmes, St. Martin, Volkstrauertag, ...) und darüber hinaus in der Region bei öffentlichen Anlässen (Feste, Jubiläen, Kurkonzerte, und sonstige Veranstaltungen aller Art).

Regelmäßig organisiert der Verein eigene öffentliche Konzerte, die eintrittsfrei besucht werden können.

KONTAKT

Bergmusikanten Ettelscheid
Andreas Meyer
bergmusikanten@gmx.de

Musikverein Concordia Dreiborn

Schon in längst vergangenen Tagen wurde in Dreiborn musiziert. So wird schon vor dem ersten Weltkrieg von einer Dreiborner Blasmusik berichtet. Seit dem Gründungsjahr 1952 wird unter dem Namen „Concordia Dreiborn“ musiziert. Seither ist der Verein am vielseitigen Dreiborner Vereinsleben aktiv beteiligt, aber auch zum Beispiel bei den Gemünder Kurkonzerten vielfach vertreten.

Der Verein setzt sich aus rund 20 aktiven Musikerinnen und Musikern zusammen. Hinzu kommt eine große Anzahl von inaktiven Unterstützern. Die Altersstruktur reicht von unter 20 bis über 80 Jahre. Bei Konzerten kooperiert die Concordia mittlerweile häufig mit den Bergmusikanten aus Ettelscheid, um einen voluminöseren Klangkörper zu bilden.

Repertoire

Der Verein hat die Zeichen der Zeit erkannt. So besteht die „Blas“musik nicht mehr nur aus volkstümlichen Titeln wie



Märschen, Polkas und Walzern. Vielmehr bildet eigens für Blasmusik arrangierte Musik aus der Film- und Popszene einen Großteil des Repertoires. Mit solchen Titeln wird versucht, insbeson-

dere auch jüngere Menschen für Blasmusik zu begeistern.

Dirigent

Seit Jahrzehnten liegt die musikalische

Führung in den Händen von Musikprofis. Mit Franz-Josef Strick, Posaunist und Tenorhornist bei Bundeswehrkapellen aber auch im Kölner Sitzungskarneval, haben wurde vor einigen Jahren ein Glückstreffer gelandet. Er versteht es den Geschmack des Publikums mit dem Repertoire zu treffen. Die meisten Stücke arrangiert er sogar eigens für die Besetzung.

Jugendförderung

Interessierte Kinder werden schon im Vorschulschulalter in einer sogenannten musikalischen Grundausbildung mit der Musik vertraut gemacht. Derzeit bestehen drei Blockflötengruppen,

die durch eine professionelle Lehrerin der Musikschule im Probenraum begleitet werden. Üblicherweise daran anschließend lernen die Kinder im Verein oder ebenfalls mit Hilfe der Musikschule ein weiterführendes Instrument. Die Grundausbildung ist dabei nicht Voraussetzung für das weitere Instrument, auch Quereinsteiger sind gerne gesehen.

Nötigenfalls wird ein Instrument von Seiten des Vereins gestellt. Apropos Instrument: Es muss nicht unbedingt ein Blasinstrument sein, auch Schlagzeug, Keyboard oder E-Gitarre bzw. E-Bass sind möglich. Das Ziel ist die Heranfüh-

rung an die regelmäßigen Proben und Auftritte. Für die Kinder in der Ausbildung und deren Familien sind die Auftritte beim regelmäßig stattfindenden „Instrumentenschnuppern“ oder auch beim Weihnachtskonzert der Concordia besondere Höhepunkte.

Wer Interesse hat, kann sich gerne melden.

KONTAKT

*Musikverein Concordia Dreiborn
Anne Paustenbach oder Manuel Stoff
info@musikverein-dreiborn.de*

Musikverein Eifelklänge Herhahn-Morsbach

Der Musikverein Eifelklänge wurde im Jahr 1976 gegründet und ist seitdem ein unverzichtbarer Teil des kulturellen Lebens in der Region. Was einst als kleiner Verein mit drei Mitgliedern begann, hat sich im Laufe der Jahre zu einer dynamischen Gemeinschaft mit 34 aktiven Musikern entwickelt.

Der Verein ist ehrenamtlich organisiert und widmet sich voller Leidenschaft der Blasmusik in all ihren Facetten. Mit einem vielfältigen Repertoire, das von volkstümlicher und moderner Blasmusik über Konzert- und Unterhaltungsmusik bis hin zu Marschmusik reicht, wird für jeden Geschmack etwas angeboten. Ob bei Festen, Konzerten oder Umzügen – die Eifelklänge Herhahn-Morsbach sorgen für unvergessliche musikalische Momente. Ein besonderes Augenmerk legt der Verein auf die Jugendarbeit. In Kooperation mit der Musikschule Schleiden wird bereits ab dem Grundschulalter Blockflötenunterricht angeboten.

Die engagierten Lehrerinnen und Lehrer bereiten die Schüler sowohl theoretisch als auch praktisch auf ihren musikalischen Werdegang vor. Ziel ist es, die jungen Talente zu fördern und sie später auf Blas- und Rhythmusinstrumenten



**ERZIEHUNG,
VOLKS- UND
BERUFS-
BILDUNG**

ten auszubilden. Durch die kontinuierliche Arbeit und das Engagement stellt der Verein sicher, dass die Tradition der Blasmusik lebendig bleibt und auch zukünftige Generationen begeistert. Der Musikverein Eifelklänge ist nicht nur ein Ort des Musizierens, sondern auch ein Raum für Gemeinschaft und Freundschaft. Der Verein freut sich darauf, weiterhin gemeinsam zu musizieren und die kulturelle Vielfalt der Region zu bereichern.

KONTAKT

*Musikverein
Eifelklänge Herhahn-Morsbach
Vanessa Laux
info@mv-eifelklaenge.de
www.mv-eifelklaenge.de*

Bewilligte Fördergelder & Projekte

Das Kuratorium bewilligte 2025 in seinen Sitzungen und per Umlaufbeschluss folgende Fördergelder und Projekte.

	Beschluss	Stiftungszweck	Betrag €
Antragsteller			
Förderkreis der katholischen Grundschule Schleiden e.V.	17.06.2025 (S)	Erziehung, Volks- und Berufsbildung	4.000,00
Jugendspielgemeinschaft SG Oleftal / SV Nierfeld	17.06.2025 (S)	Sport	500,00
Förderkreis der katholischen Grundschule Gemünd e.V.	17.06.2025 (S)	Erziehung, Volks- und Berufsbildung	500,00
TuS DJK Dreiborn 1949 e.V.	17.06.2025 (S)	Erziehung, Volks- und Berufsbildung	500,00
Bürgerverein Ettelscheid e.V.	17.06.2025 (S)	Erziehung, Volks- und Berufsbildung	5.000,00
Bürgerverein Ettelscheid e.V.	17.06.2025 (S)	Kunst und Kultur	500,00
Projekte der Bürgerstiftung			
Rock- und Popfestival Schleiden	17.06.2025 (S)	Kunst und Kultur	4.000,00
Bildband zur Flutkatastrophe (Gesamtbetrag)	18.12.2025 (S)	Heimatspflege und Heimatkunde	16.700,00
Jubiläum „10 Jahre Bürgerstiftung“ (Gesamtbetrag)	18.12.2025 (S)	Kunst und Kultur	9.100,00
Kooperationspartner der Bürgerstiftung			
Theaterfreunde Schleidener Tal e.V.	18.02.2021 (S)	Kunst und Kultur	5.600,00
Förderverein Maler der Eifel e.V.	18.02.2021 (S)	Kunst und Kultur	4.800,00
Schwimm- und Sportverein Vogelsang e.V.	18.02.2021 (S)	Sport	4.000,00
Bürgerbad Gemünd e.V.	18.02.2021 (S)	Sport	2.000,00
Geschichtsforum Schleiden e.V.	18.02.2021 (S)	Heimatspflege und Heimatkunde	1.200,00
Kolosseum Gemünd e.V.	14.06.2022 (S)	Erziehung, Volks- und Berufsbildung	1.200,00

(S) = Sitzung / (UB) = Umlaufbeschluss / (KB) = Kleinbetragsregelung

Organe und Mitglieder der Bürgerstiftung Schleiden

Die Bürgerstiftung Schleiden besteht aus dem Kuratorium, dem Stiftungsvorstand, dem Rechnungsprüfungsausschuss und der Geschäftsstelle.

Der **Vorstand** der Stiftung setzt sich aus dem Bürgermeister der Stadt Schleiden, dem Allgemeinen Vertreter des Bürgermeisters und einem vom Rat der Stadt Schleiden gewählten Vertreter zusammen, dessen Amtszeit mit Ablauf der nächstfolgenden Kommunalwahl endet. Hierbei ist sicherzustellen, dass kein Mitglied des Stiftungsvorstandes gleichzeitig Mitglied des Kuratoriums ist. Der Stiftungsvorstand hat für die dauernde und nachhaltige Erfüllung des Stiftungszweckes zu sorgen.

Das **Kuratorium** besteht aus sieben Mitgliedern, die durch den Rat der Stadt Schleiden gewählt und benannt werden. Für jedes Mitglied ist zudem ein Stellvertreter einzeln zu wählen und zu benennen. Das Kuratorium hat die Geschäftsführung des Vorstandes zu überwachen. Ferner ist das Kuratorium insbesondere für die Entscheidung über die vom Stiftungsvorstand vorgeschlagene Verwendung der verfügbaren Mittel der Stiftung zuständig.

Dem **Rechnungsprüfungsausschuss** gehören fünf Mitglieder an, die durch den Rat der Stadt Schleiden gewählt und benannt werden. Weiterhin wird für jedes Mitglied jeweils ein Stellvertreter gewählt und benannt. Der Rechnungsprüfungsausschuss ist insbesondere für die Prüfung des Jahresabschlusses sowie die Überprüfung der sachgemäßen Verwendung der Mittel unter Beachtung der Richtlinien zur Erfüllung des Stiftungszweckes zuständig.

Die Amtszeit der Mitglieder des Kuratoriums und des Rechnungsprüfungsausschusses entsprechen ebenfalls der Dauer der Kommunalwahlperiode. Die nächsten Wahlen finden im Jahr 2030 statt.

Der Geschäftsführer sowie die **Geschäftsstelle** wurde vom Stiftungsvorstand in Abstimmung mit dem Kuratorium gebildet, um die zahlreichen und anspruchsvollen Geschäftsvorgänge unter Beachtung des Stiftungsrechtes umzusetzen.

Stiftungsvorstand

Vertreter	Funktion
1. Ingo Pfenning	Vorsitzender
2. Marcel Wolter	Stellv. Vorsitzender
3. Christoph Kammers	Beisitzer

Kuratorium

Vertreter/in	Stellvertreter/in
1. Klaus Ranglack	1. Kristin Siegel
2. Eva-Maria Hermanns	2. Lothar Braunsch
3. Bernd Kehren	3. Franz-Albert Heinen
4. Jessica Rau	4. Wilfried Ronig
5. Martina Hilger-Mommer	5. Dorothea Gehlen
6. Arnd Victor	6. Astrid Glesmann
7. Andreas Härter	7. Klaus Stüber

Rechnungsprüfungsausschuss

Vertreter/in	Stellvertreter/in
1. Martina Mensching	1. Daniel Weilert
2. Hans Georg Hermanns	2. Tino Hoffert
3. Carsten Christians	3. Gerd Breuer
4. Markus Herbrand	4. Daniel Groß
5. Petra Freche	5. Klaus Mertens

Geschäftsstelle

Mitarbeiter/in	Funktion
1. Marcel Wolter	Geschäftsführung
2. Carmen Ammon	Finanz- & Vermögensverwaltung
3. Petra Hilgers	Kassenführung
4. Kerstin Wielspütz	Öffentlichkeits- u. Projektarbeit
5. Eva Urhahn	Projektarbeit
6. Doris Wiesen	Personalabrechnung

Wie kann ich mich für eine Förderung bewerben?

Jetzt bewerben und das gesellschaftliche Leben im Stadtgebiet Schleiden aktiv mitgestalten - Antragsformular steht unter www.buergerstiftung-schleiden.de zur Verfügung - Bewerbungsschluss ist der 30. April eines jeden Jahres.

Haben Sie eine Projektidee, die dem Stiftungszweck sowie den Förderrichtlinien entspricht, und möchten Sie bei der Durchführung des Projekts unterstützt werden?

Die Bürgerstiftung Schleiden setzt sich für das Wohl der Gemeinschaft ein und möchte alle gemeinnützigen Vereine und Institutionen dazu ermutigen, ihre Ideen in die Tat umzusetzen und sich um eine Förderung zu bewerben. Wer eine Projektidee hat, die das gesellschaftliche Leben in unserem Stadtgebiet bereichert, ist aufgerufen, sich mit der Geschäftsstelle der Bürgerstiftung Schleiden – gerne auch schon vor der Antragsstellung - in Verbindung zu setzen.

Bewerbungsformular

Das Antragsformular richtet sich hauptsächlich an **gemeinnützig tätige** Vereine und Personengruppierungen, die mit Hilfe der Fördergelder Maßnahmen bzw. Projekte zur Wiederherstellung, Verbesserung und Erweiterung des Angebots im Bereich Kunst, Kultur oder Sport auf dem Gebiet der Stadt Schleiden durchführen möchten. Weiterhin können Fördermittel für den Bereich Heimatkunde oder Heimpflege (z.B. für die Restaurierung / Wiederherstellung historisch bedeutender Gegenstände) und für die Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung beantragt werden. Der Nachweis über die Gemeinnützigkeit ist dem Antrag beizufügen.

Auch **nicht gemeinnützig** tätige Vereine und Personengruppierungen haben die Möglichkeit, einen Förderantrag bei der Bürgerstiftung Schleiden zu stellen.

In diesen Fällen unterstützt die Bürgerstiftung im Falle einer Bewilligung mit Sachmitteln. Das bedeutet, dass keine Fördergelder an den Antragsteller fließen. Beispiel: Beschaffung eines Spielgerätes durch die Bürgerstiftung Schleiden, welches dann einem Verein oder einer Initiative zur Nutzung überlassen wird.

Hinweis

Bei der Antragstellung ist zu beachten, dass das Projekt im Sinne der gemeinnützigen Stiftungszwecke stehen und den Förderrichtlinien entsprechen muss, da ansonsten keine Fördergelder gewährt und auch keine Projekte unterstützt werden können.

Antragsverfahren

Stellen Sie Ihren Antrag schriftlich an die Geschäftsstelle der Bürgerstiftung Schleiden jeweils bis zum 30.4. eines jeden Jahres. Das Antragsformular ist auf der Website der Bürgerstiftung veröffentlicht: www.buergerstiftung-schleiden.de

Bitte fügen Sie dem vollständig ausgefüllten Antragsformular folgende Unterlagen bei:

- Kostenaufstellung / Finanzierungsplan
- aktueller Nachweis über die Gemeinnützigkeit (Freistellungsbescheid)
- Vereinssatzung
- ggf. ausführliche Projektbeschreibung
- ggf. Angebote

Reichen Sie Ihren Antrag per E-Mail oder per Post ein an:

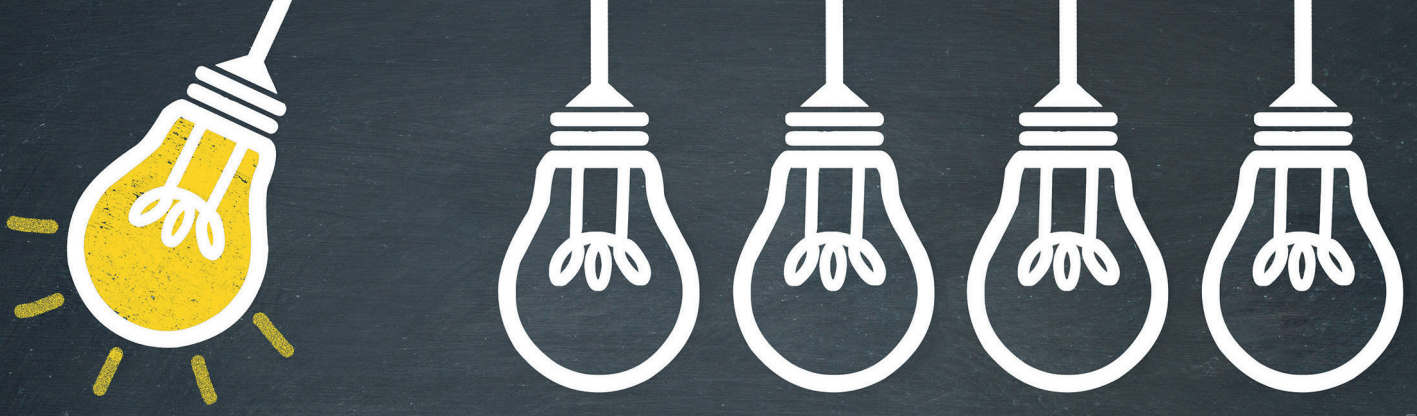
Geschäftsstelle der Bürgerstiftung Schleiden
Blankenheimer Straße 2 · 53937 Schleiden
buergerstiftung@schleiden.de

Beachten Sie bei Ihrer Bewerbung die Stiftungszwecke und die Förderrichtlinien.

Für Fragen rund um das Antragsverfahren steht Ihnen die Geschäftsstelle - auch im Vorfeld Ihrer Bewerbung - gerne zur Verfügung.

Bewerbungsschluss ist jeweils der 30. April eines jeden Jahres!





FÖRDERMITTEL

magele-picture / stock.adobe.com

Förderrichtlinien

Wer kann eine Förderung erhalten?

- Vereine, Institutionen, Unternehmen u. Bürgerinitiativen
- Einzelpersonen (nur in Ausnahmefällen möglich)

Wie lauten die Förderbedingungen?

- Die von der Stiftung geförderten Projekte und Maßnahmen müssen den Stiftungszwecken (Kunst und Kultur, Heimatpflege und Heimatkunde, Sport, Erziehung, Volks- und Berufsbildung) und den Förderrichtlinien entsprechen.
- Ein Rechtsanspruch auf Zuwendungen aus Stiftungsmitteln besteht nicht.
- Die Höhe der jeweiligen Zuwendung ist abhängig vom Einzelfall. Großprojekte werden nur in Ausnahmefällen gefördert.

Was wird gefördert?

Die Förderfähigkeit von Projekten und Maßnahmen setzt voraus, dass die folgenden Kriterien erfüllt werden:

- Mehrwert für die Bürger:innen unserer Stadt
- hoher Anteil an bürgerschaftlicher Arbeit, insbesondere durch freiwillige und ehrenamtliche Helfer bei der Realisierung der Maßnahme/des Projektes
- hohe Beteiligungs- und Mitgestaltungsmöglichkeiten

Folgende Kriterien werden zudem bei der Beurteilung der Förderfähigkeit berücksichtigt:

- Modell- und Vorbildcharakter
- Nachhaltigkeit
- innovativer Ansatz
- finanzielle Eigenbeteiligung

Was ist von der Förderung ausgeschlossen?

- Pflichtaufgaben aus dem Bereich der staatlichen und kommunalen Verantwortung

- Projekte außerhalb der Stadt Schleiden
- eigene Personalkosten von Vereinen, Institutionen, Unternehmen, Bürgerinitiativen usw.
- laufende Bauunterhaltungskosten
- Anträge zur Verfolgung von politischen und religiösen Zwecken
- kommerzielle Veranstaltungen
- Kapitalaufbau von Vereinen, Institutionen & Unternehmen
- Maßnahmen und Projektunterstützungen über mehr als drei Jahre

Wie verläuft das Bewilligungsverfahren?

- Über die Anträge entscheidet das Kuratorium der Bürgerstiftung (Ausnahme: Kleinbetragsregelung). Allen Kuratoriumsmitgliedern werden hierzu sämtliche Antragsunterlagen zur Entscheidungsfindung vorgelegt.
- Bei der Entscheidung über die Vergabe von Fördermitteln sind die Stiftungszwecke gleichrangig einzustufen und entsprechend zu berücksichtigen.
- Die Anträge werden nach den vorgenannten Kriterien bewertet.
- Bei positiven Entscheidungen erhält der Antragsteller eine schriftliche Zusage; diese kann mit Auflagen und Bedingungen verbunden werden (z.B. Verwendungsnachweis, Unterrichtung der Öffentlichkeit etc.).
- Die Verwendung der Mittel ist zweckgebunden und in einem definierten Zeitraum abzuschließen.
- Auf Anforderung der Geschäftsstelle ist die Verwendung durch Nachweise zu belegen. Nicht verwendete Mittel sind zurückzugeben.
- Die Stiftung ist berechtigt, in der Öffentlichkeit in geeigneter Form über die Förderungen zu berichten.
- Die Ablehnung eines Förderantrags bedarf keiner Begründung.



Unterstützen auch Sie die Bürgerstiftung Schleiden als Spender oder Stifter, sodass der Weg für eine aktive, finanzstarke Stiftung in unserer Stadt geebnet ist, die nachhaltig das Leben unserer Bürgerinnen und Bürger in unserer Stadt verbessern wird.

Pixelliebe / stock.adobe.com

Wie kann ich die Bürgerstiftung unterstützen?

Spende

Spenden kommen sofort in voller Höhe der Bürgerstiftung Schleiden zu Gute, d.h., sie werden unmittelbar und zeitnah für die Stiftungszwecke bzw. für die Realisierung von Projekten eingesetzt. Bei Ihrer Spende können Sie festlegen, ob diese für einen bestimmten Stiftungszweck (Kunst und Kultur, Heimatpflege und Heimatkunde, Erziehung, Volks- und Berufsbildung, Sport) oder ein bestimmtes Projekt verwendet werden soll. Erfolgt hier keine Angabe, entscheidet der Stiftungsvorstand bzw. das Kuratorium über den Verwendungszweck.

Zustiftung

Mit einer Zustiftung erhöhen Sie das Kapital der Bürgerstiftung Schleiden und ermöglichen dadurch die dauerhafte Finanzierung von gemeinnützigen Projekten in unserer Stadt. Das Stiftungsvermögen bleibt dabei immer unangetastet, nur die Erträge (z.B. Zinserträge, Mieten) werden genau wie die Spenden für die Realisierung von Projekten verwendet. Eine Zustiftung ist ab einem Betrag von 1.000 Euro möglich.

Letztwillige Verfügung

Sie können die Bürgerstiftung Schleiden durch Testament, Vermächtnis oder Auflage begünstigen und dabei genau festlegen, wofür Ihr Nachlass verwendet werden soll. Da eine Zuwendung von Todes wegen gut vorbereitet sein will, wird empfohlen, frühzeitig Kontakt mit der Bürgerstiftung Schleiden aufzunehmen, um eine reibungslose Umsetzung sicherzustellen.

Steuern

Sämtliche Spenden und Zuwendungen sind steuerlich absetzbar, wobei für (Zu-)Stiftungen zusätzliche Freibeträge gelten. Sie erhalten eine entsprechende Zuwendungsbestätigung zur Vorlage beim Finanzamt.

Weitere Informationen zu den Steuervergünstigungen erhalten Sie bei Ihrem Steuerberater oder dem Finanzamt.

SPENDEN 2025

Spenden 2025

Die Bürgerstiftung Schleiden bedankt sich bei folgenden Spendern für die Unterstützung. Die anonymen Spenden sind in einer Summe nach Stiftungszwecken zusammengefasst.

Spendengeber	Zweck	Betrag €
Grundstückseigentümer Bürgerwindpark	Spende zugunsten des allgemeinen Stiftungszweckes	90.000,00
Stadt Schleiden	Spenden zugunsten des allgemeinen Stiftungszweckes	260,00
Kreis Euskirchen	Spende anl. Bibliothekseröffnung	100,00
Stb Mies & Schmitz GbR	Spenden anl. Todesfall Elmar Scholzen zugunsten des allgemeinen Stiftungszweckes	250,00
Armin Brandt	Spende zugunsten des allgemeinen Stiftungszweckes	400,00

Anonyme Spenden

Spende für eine Outdoor-Kletterwand an der Olefthalhalle	25.000,00
Spenden anl. Todesfall Elmar Scholzen zugunsten des allgemeinen Stiftungszweckes	10.560,00
Spenden für das Heft „Ortsteile auf Platt“ zugunsten des allgemeinen Stiftungszweckes	673,00
Spenden zugunsten der Stadtbibliothek	3.070,00
Zweckgebundene Spende „Kinder“	252,84
Spenden zugunsten des allgemeinen Stiftungszweckes	211,50
Zweckgebundene Spende „Kinowochenende Dreiborn“	1.500,00
Zweckgebundene Spende „Federwippe Schulhof Dreiborn“	3.500,00

Zustiftungen

W. Müller, G. Matzerath-Müller	Zustiftung Stiftungskapital	5.000,00
--------------------------------	-----------------------------	----------

INSGESAM 140.777,34



Erweitertes Freizeitangebot an der Grundschule Dreiborn

Zur Aufwertung des Schulhofspielplatzes und als offenes Angebot für den Ort konnte dank einer weiteren zweckgebundenen privaten Spende eine robuste und langlebige Tischtennisplatte an der Grundschule Dreiborn realisiert und somit ein neues Bewegungs- und Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche im Ort geschaffen werden.

Die Tischtennisplatte wurde im Herbst im Zuge der Neugestaltung der Schulhoffläche aufgestellt und steht den Schülerinnen und Schülern während des Schulbetriebs sowie der Dorfgemeinschaft außerhalb der Unterrichtszeiten als Spiel- und Aufenthaltsangebot zur Verfügung. Somit erweitert sie die Anlage um einen niedrigschweligen Bewegungs- und Begegnungsort und lädt zu Spiel, sportlicher Betätigung und Austausch im Ort ein.



Auch Sie möchten getreu dem Motto der Bürgerstiftung „Von Bürgern für Bürger!“ Ihren Ort oder das Stadtgebiet unterstützen? Gesellschaftliches Engagement ist auf vielfältige Weise möglich: Die Bürgerstiftung Schleiden freut sich über allgemeine Spenden sowie zweckgebundene Spenden zur Unterstützung eines Stiftungszwecks oder konkreter Projekte. Auch Zustiftungen zum Stiftungsvermögen sind möglich. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 32.



Neue Fahnen für Dreiborn

Dank einer zweckgebundenen privaten Spende konnte die Bürgerstiftung Schleiden neue Fahnen mit dem Dreiborner Wappen für den Dorfplatz beschaffen.

Manfred Steffen, 1. Vorsitzender der Dorfgemeinschaft Dreiborn, nahm vom Geschäftsführer der Bürgerstiftung Schleiden, Marcel Wolter, die frisch gedruckten Fahnen entgegen.

Die qualitativ hochwertigen und langlebigen Fahnen setzen mitten im Ort ein sichtbares Zeichen für das gesellschaftliche Engagement und ein lebendiges Miteinander. Sie wurden nach ihrer Fertigstellung am 24. November 2025 an den ersten Vorsitzenden der Dorfgemeinschaft Dreiborn, Manfred Steffen, übergeben.

Sie möchten unsere Arbeit unterstützen?

Jede auch noch so kleine Geldspende ist willkommen und trägt zum Gelingen vieler Projekte bei.

synGGG / stock.adobe.com



Mein Beitrag

Ich unterstütze die Bürgerstiftung Schleiden durch eine

☐ **Spende**

☐ **Zustiftung**

Bitte ziehen Sie den Betrag von _____ Euro von meinem Konto ein.

Kontoinhaber: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Name der Bank: _____

Hiermit erteile ich der Bürgerstiftung Schleiden eine **einmalige Einzugsermächtigung** über den genannten Betrag.

Datum, Unterschrift

Mit der **Veröffentlichung meines Namens** als Spender/Zustifter auf der Website der Bürgerstiftung Schleiden sowie im jährlichen Geschäftsbericht bin ich einverstanden.

☐ **Ja**

☐ **Nein**

Meine Spende soll für den folgenden Stiftungszweck verwendet werden:

- ☐ **Alle Stiftungszwecke**
- ☐ **Kunst und Kultur**
- ☐ **Heimspflege und Heimatkunde**
- ☐ **Sport**
- ☐ **Erziehung, Volks- und Berufsbildung**
- ☐ **Stadtbibliothek Schleiden**

Ich wünsche eine **Spendenquittung**:

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

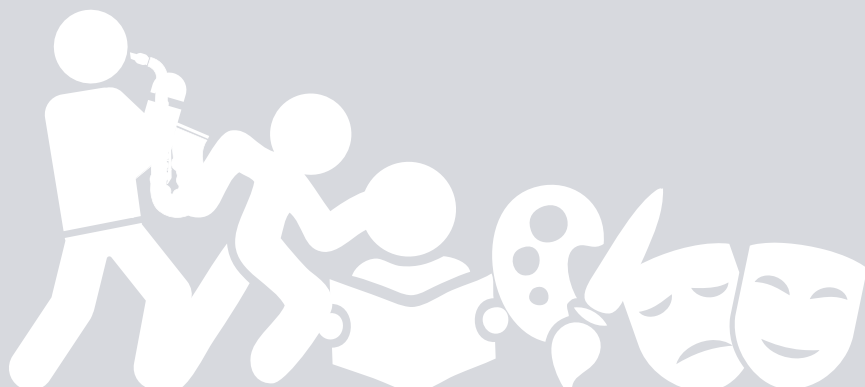
PLZ/Ort: _____

Kontakt

Bürgerstiftung Schleiden
Geschäftsführung · Marcel Wolter
Blankenheimer Straße 2 · 53937 Schleiden
Telefon 02445 89-100
buergerstiftung@schleiden.de
www.buergerstiftung-schleiden.de

Spendenkonto

Kreissparkasse Euskirchen
DE81 3825 0110 0001 6602 65



Impressum

© 2025

Bürgerstiftung Schleiden
Marcel Wolter
Geschäftsführer und
Stellv. Vorsitzender Stiftungsvorstand
Blankenheimer Straße 2
53937 Schleiden
buergerstiftung@schleiden.de
www.buergerstiftung-schleiden.de

Inhalte

Kerstin Wielspütz, Marcel Wolter,
Carmen Ammon, Eva Urhahn

Design

Kerstin Wielspütz

Die Geschäftsberichte stehen auch auf der
Website der Bürgerstiftung Schleiden unter
www.buergerstiftung-schleiden.de als PDF-
Datei zum Download bereit.

